Güssenblättle

Gemeinde Hermaringen

Amtsblatt für die Gemeinde Hermaringen mit den Ortsteilen Allewind, Gerschweiler und Hohweiher

Nr. 43 | Donnerstag, 22. Oktober 2026 | 65. Jahrgang



Bereitschaftsdienste

Rufnummer für den Allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst: 116117

Heidenheim (Ärztlicher Bereitschaftsdienst)
Bereitschaftspraxis Heidenheim – Kliniken Landkreis Heidenheim, Schloßhaustr. 100, 89522 Heidenheim
Mi. 16:00 – 19:00 Uhr / Fr. 16:00 – 19:00 Uhr /
Sa., So. u. Feiertage 9:00 – 19:00 Uhr
Ab 19:00 Uhr gibt es eine Bandansage.

Apotheken-Notdienst

Donnerstag, 22. Oktober 2026
City-Apotheke, Karlstraße 1, Heidenheim
Apotheke im Ärztehaus, Lindenallee 4, Günzburg

Freitag, 23. Oktober 2026
Rathaus-Apotheke, Am Rathaus 11, HDH-Schnaitheim
Marien-Apotheke, Rosenstraße 12, Dillingen

Samstag, 24. Oktober 2026
Engel-Apotheke, Heidenheimer Str. 36, Giengen
Apotheke am Dorfplatz, Obere Dorfstraße 9, Kötz

Sonntag, 25. Oktober 2026
Lonetal-Apotheke, Große Gasse 23, Niederstotzingen
Untere-Stadt-Apotheke, Königsstraße 34, Dillingen

Montag, 26. Oktober 2026
Schloss-Apotheke, Kurze Straße 5, Heidenheim
Apotheke im Gesundheitszentrum, Karlstraße 45, Langenau

Dienstag, 27. Oktober 2026
Alb-Apotheke, Wilhelmstr. 21, Gerstetten
Büttel-Apotheke, Weissenhorner Str. 11, Nersingen

Mittwoch, 28. Oktober 2026
Stadt-Apotheke, Herzog-Georg-Straße 76, Lauingen
Kapell-Apotheke, Kapellstr. 1, HDH-Schnaitheim

Donnerstag, 29. Oktober 2026
Adler-Apotheke, Lange Str. 37, Herbrechtingen
Sonnen-Apotheke, Ziertheimer Straße 3, Wittislingen

Öffnungszeiten

Rathaus (Tel. 07322 9547-0)

Montag	8:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	8:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	8:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:30 Uhr
Freitag	8:30 – 12:00 Uhr

Gemeindebücherei im Evang. Gemeindehaus:
Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr

Kinder- und Jugendärzte

Sommerpause von April bis September.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Augenärztlicher Notdienst

Für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Notfallrufnummer Tel. 116117

Zahnärztlicher Notdienst

Auskunft erteilt die einheitliche Notfalldienstnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst in Baden-Württemberg unter der Rufnummer Tel. 0761 12012000

Pflegestützpunkt Landkeis Heidenheim

Beratungsstelle für alle Fragen rund um die Themen Pflege, Versorgung und Betreuung.
Veronika Bruckner 07321 321-2473, Christel Krell 0732 321-2424
pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de
www.landkreis-heidenheim.de/pflegestuetzpunkt
Landratsamt, Schnaitheimer Str. 12, 89520 Heidenheim
(Seiteneingang Schloss Arkaden gegenüber Polizeiausfahrt)

Tierärztlicher Notdienst

Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt.
Kliniken und Großtierpraxen sind durchgehend dienstbereit.

Dienst der Ökumenischen Sozialstation

Unteres Brenztal gGmbH
Sonn- und Feiertage **Tel. 07325 919094**

Sonstige Notdienste

Strom- und Gasversorgung	**Tel. 0731 60000**
Wasserversorgung	**Tel. 07322 962121**
Abwasserentsorgung	**Tel. 0170 8904929**
Straßenbeleuchtung	**Tel. 07322 919292**
Telefonseelsorge	**Tel. 0800 1110111**

Anonyme Alkoholiker: Treffen: Montag, 19:30 Uhr
im Ev. Kindergarten, Hainbuchenweg 9, 89537 Giengen
Kontakt-Telefon: Sieglinde **Tel. 07328 4992**
Johanniterhaus Hermaringen **Tel. 07322 14930**

Terminkalender

Was bringt die Woche:

Donnerstag, 22. Oktober 2026
14:00 Uhr Begegnungscafé **Für-Einander**
Evangelisches Gemeindehaus

Samstag, 24. Oktober 2026
19:30 Uhr **Konzert „Viva la Vida!“**
Gesangverein Hermaringen (Voices&Fun), Güssenhalle

Donnerstag, 29. Oktober 2026
14:00 Uhr Begegnungscafé **Für-Einander**
Evangelisches Gemeindehaus

Abfallkalender:

MÜLLBEWUSSTSEIN GEMEINDE HERMARINGEN

Bio-Mülltonne

Allewind: Donnerstag, 29. Oktober 2026 (KW 44)

Gelber Sack

Allewind: Donnerstag, 29. Oktober 2026 (KW 44)

Gartenabfälle

Allewind: Montag, 26. Oktober 2026 (KW 44)

Redaktionsschluss für das Güssenblättle ist **Dienstag, 12:00 Uhr.**

Bitte unbedingt einhalten!

Termin für die Altpapiersammlung

Am Dienstag, 24. November 2026 wird in Hermaringen mit Teilorten Altpapier gesammelt.
Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Kartons sind bis spätestens 6:00 Uhr am Straßenrand handlich gebündelt bereitzulegen.

Hermaringen Fit für die Zukunft

Wochenmarkt

Hermaringer Wochenmarkt
am 30. Oktober 2026 von 14:00 bis 17:00 Uhr
Brenzterrasse/Johanniter

SEIFRIED	GEMÜSE – UNBEHANDELT –
LAIBLE	BACKWAREN Es kann alles auch vorbestellt werden: Tel. 07324 981344
MANNES	EIER – NUDELN – LIKÖRE KARTOFFELN – Walnüsse
KECK	HONIG – BEI MANNES
SSV GYMNASTIK	KAFFEE/KUCHEN
WOCHENMARKT	GRILLWURST / METZGEREI BOSCH
JUNGINGER	KÄSE – OBST – Bio – / ÖL – Oliven – uvm.

Kommt vorbei – unterstützt die regionalen Händler –
Preis und Qualität stimmen –
Macht Hermaringen fit für die Zukunft.

Das Wochenmarktteam freut sich auf Euch!

Amtliche Bekanntmachung

Parkende Fahrzeuge und Mülltonnen versperren Einfahrten und machen die Rettungswege dicht.

Bei der Gemeinde sind vermehrt Klagen eingegangen, dass Mülltonnen Einfahrten versperren und parkende Fahrzeuge Einfahrten blockieren. Was parkende Fahrzeuge anbelangt, sind vor allem der Kindergarten in der Fröbelstraße und der Bereich vor der Rudolf-Magenau-Schule betroffen.

Rücksichtnahme und freie Durchfahrten sind entscheidend für Sicherheit und reibungslose Abläufe.

Immer wieder stellen parkende Fahrzeuge eine erhebliche Behinderung für Müllfahrzeuge sowie für Einsatzfahrzeuge von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei dar. Besonders in engen Straßen und Wohngebieten können falsch oder ungünstig abgestellte Fahrzeuge dazu führen, dass große Fahrzeuge nur eingeschränkt oder gar nicht passieren können.

Die Folgen sind nicht zu unterschätzen: Werden Müllfahrzeuge bei ihrer täglichen Arbeit behindert, kann es zu Verzögerungen bei der Abfallentsorgung kommen. Noch gravierender sind die Auswirkungen, wenn Einsatzfahrzeuge im Notfall nicht rechtzeitig an ihren Einsatzort gelangen. Im Ernstfall können dadurch wertvolle Minuten verloren gehen, die für die Rettung von Menschenleben entscheidend sein können.

Alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer werden deshalb gebeten, ihre Fahrzeuge stets so abzustellen, dass ausreichend Platz für die Durchfahrt großer Fahrzeuge bleibt. Insbesondere in engen Straßen, an Kreuzungen und Einmündungen sowie im Bereich von Feuerwehrzufahrten ist besondere Aufmerksamkeit erforderlich.

Es gilt, beim Parken nicht nur an das eigene Fahrzeug zu denken, sondern auch an die Menschen, die auf eine zuverlässige Abfallentsorgung und im Notfall auf schnelle Hilfe angewiesen sind.

Freie Durchfahrten sind kein Luxus, sondern eine Notwendigkeit.

Mit gegenseitiger Rücksichtnahme und verantwortungsbewusstem Parkverhalten kann jeder dazu beitragen, die Sicherheit zu erhöhen und einen reibungslosen Ablauf im Alltag wie auch im Einsatzfall zu gewährleisten. Aus diesem Anlass bitten wir die Anwohner, nur auf einer Straßenseite zu parken, das Fahrzeug möglichst auf dem eigenen Grundstück abzustellen oder eine ausreichende Durchfahrtsbreite zu belassen.

Gesundheitsversorgung

grüne Aue
PRAXIS für Allgemeinmedizin

Die Praxis ist geschlossen vom 26. Oktober – 30. Oktober 2026

Vertretung übernehmen folgenden Praxen:

Dr. Marin (früher Dr. Cira) - HAPS, Sontheim, Tel. 07325 4750

Dr. Softic, Giengen, Tel. 07322 919191

Dr. Kromm, Giengen, Tel. 07322 4062

Dr. Zawalski, Giengen, Tel. 07322 7073

Dr. Wernheimer, Giengen, Tel. 07322 9049424 – behandelt keine Kinder!

Dr. Träger – Familienpraxis, Niederstotzingen, Tel. 07325 952990

Drs. Geyer, Heidenheim, Tel. 07321 730430

Und weg isses...

Wie Sie Ihr Eigentum vor Diebstahl schützen können, erfahren Sie bei uns kostenlos:

Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle
des Polizeipräsidiums Ulm
Telefon: 0731/188-1444

www.polizei-beratung.de

Wir wollen, dass Sie sicher leben. Ihre Polizei

Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Hermaringen für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund von **§ 82 in Verbindung mit §§ 79 und 81 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO)** hat der Gemeinderat am 24.09.2026 folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden die voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:

1.	**Ergebnishaushalt**	**Ansatz 2026 bisher in €**	**Ansatz 2026 neu in €**	**Veränderung in €**
1.1	Ordentlichen Erträge	6.975.400	6.296.800	-678.600
1.2	Ordentlichen Aufwendungen	-8.258.600	-8.231.600	27.000
1.3	**Ordentliches** Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	-1.283.200	-1.934.800	-651.600
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0	0	0
1.5	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3. und 1.4)	-1.283.200	-1.934.800	-651.600
1.6	Außerordentliche Erträge	0	0	0
1.7	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7)	0	0	0
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8)	-1.283.200	-1.934.800	-651.600

2.	**Finanzhaushalt**			
2.1	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.596.300	5.917.700	-678.600
2.2	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.187.400	-7.160.400	27.000
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	-591.100	-1.242.700	-651.600
2.4	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.415.700	491.600	-924.100
2.5	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.663.200	-1.728.300	-65.100
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-247.500	-1.236.700	-989.200
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-838.600	-2.479.400	-1.640.800
2.8	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.030.000	1.400.000	370.000
2.9	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-352.000	-352.000	0
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	678.000	1.048.000	370.000
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-160.600	-1.431.400	-1.270.800

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt von bisher 1.030.000 EUR auf

1.400.000 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf

0 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt von bisher 1.200.000 EUR auf

1.600.000 EUR

§ 5 Inkrafttreten

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schrift-

lich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt!
Hermaringen, den 23.10.2026

Lennart Schmeißer
Bürgermeister

Das Landratsamt Heidenheim als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Erlass vom 08.10.2026 die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat am 24.09.2026 erlassenen Nachtragshaushaltssatzung 2026 gemäß § 82 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i. V. m. §§ 81 Abs. 2 und 121 Abs. 2 GemO bestätigt.

Der in § 2 der Nachtragshaushaltssatzung auf 1.400.000 € festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird gemäß § 82 Abs. 1 GemO i. V. m. § 87 Abs. 2 GemO genehmigt.

Die Nachtragshaushaltssatzung einschließlich Nachtragshaushaltsplan 2026 werden hiermit gemäß § 81 Abs. 3 GemO öffentlich bekannt gemacht.

Der Nachtragshaushaltsplan 2026 wird in der Zeit von Donnerstag, 22. Oktober 2026 bis Freitag, 30. Oktober 2026 – je einschließlich – öffentlich ausgelegt und kann während dieser Frist im Rathaus, innerhalb der üblichen Geschäftszeiten eingesehen werden.

Bitte vereinbaren Sie zur Einsichtnahme einen Termin unter Tel. 07322 954730 oder per E-Mail an karin.wilhelmstaetter@hermaringen.de

Zudem ist der Nachtragshaushaltsplan auf der Internetseite der Gemeinde unter www.hermaringen.de elektronisch bereitgestellt.

Glückwünsche



Wir gratulieren allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in dieser oder den nächsten Wochen ihren Geburtstag feiern können, namentlich:

Sonntag, 18. Oktober
Herrn Reiner Gansloser,
zum 70. Geburtstag

Donnerstag, 22. Oktober
Frau Gisela Aubele,
zum 75. Geburtstag

Montag, 26. Oktober
Herrn Siegfried Laquai,
zum 70. Geburtstag

Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Hermaringen
gegründet 1928

Dienstag, 27.10.2026, 20:00 Uhr
Übung, Einsatzabteilung

Samstag, 31.10.2026, 13:30 Uhr
Hauptübung, Einsatzabteilung

Sonntag, 01.11.2026, 10:00 Uhr
Weißwurstfrühstück

Einsatznummer: 28/26
Datum: 18.10.2026
Alarmzeit: 11:59 Uhr
Einsatzende: 13:16 Uhr
Einsatzart: GG 1 – Ölspur
Einsatzort: Gemeindegebiet, Hermaringen
Einsatzfahrzeuge: HLF 20/20, Dekon-P, MTW

Die Feuerwehr Hermaringen wurde zu einer Ölspur alarmiert, die sich von Giengen bis in das Gemeindegebiet Hermaringen erstreckte. Die Verunreinigung wurde durch den Verursacher selbst gemeldet. Nach der Erkundung durch den Einsatzleiter wurden die betroffenen Straßenabschnitte mit Ölwarnschildern abgesichert. Zudem wurde das Verursacherfahrzeug kontrolliert. Da bereits Maßnahmen zum Auffangen der austretenden Betriebsstoffe getroffen worden waren, war dort kein weiteres Eingreifen erforderlich.
Aufgrund der Ausdehnung der Ölspur wurden die Feuerwehr Giengen sowie die Straßenmeisterei Heidenheim verständigt. Eine Fachfirma wurde mit der Beseitigung der Ölspur beauftragt. Die Feuerwehr Hermaringen übernahm bis zum Eintreffen der Fachfirma die Absicherung der betroffenen Bereiche.



Einsatznummer: 29/26
Datum: 18.10.2026
Alarmzeit: 19:18 Uhr
Einsatzende: 20:00 Uhr
Einsatzart: TH – Erkundung/Tierrettung
Einsatzort: Robert-Bosch-Straße, Hermaringen
Einsatzfahrzeuge: HLF 20/20, MTW

Zu einer Tierrettung wurde die Feuerwehr in ein Gebiet zwischen Hermaringen und Bergenweiler alarmiert. Die Einsatzstelle befand sich auf Hermaringer Gemarkung und war aufgrund ihrer abgelegenen Lage zunächst schwer aufzufinden. Bei Eintreffen der Einsatzkräfte befand sich ein Hund rund zehn Meter weit in einem unterirdisch verlaufenden Kanalrohr mit einem Durchmesser von etwa 30 Zentimetern. Das Rohr lag rund einen Meter unter der Erdoberfläche. Nach einer ersten Lageerkundung gelang es den Einsatzkräften, von einem angrenzenden Wassergraben aus Kontakt zu dem Tier aufzunehmen. Parallel dazu wurde der oberirdische Bereich erkundet, um die genaue Position des Hundes einzugrenzen und mögliche Rettungsmaßnahmen vorzubereiten. Während die Feuerwehr das weitere Vorgehen abstimmte und zusätzliche Einsatzmittel anforderte, bewegte sich der Hund eigenständig in Richtung des Rohrausgangs. Dort konnte das Tier von den Einsatzkräften gesichert und unverletzt an seine Besitzer übergeben werden. Der Einsatz konnte ohne weitere technische Rettungsmaßnahmen erfolgreich beendet werden.

Kirchen



Evangelische Kirchengemeinde Hermaringen

Kontakt Gemeindebüro, Tel. 07322 21649
Kontaktzeiten: Dienstag: 09:00 – 11:30 Uhr und
Donnerstag: 09:00 – 11:30 Uhr
Pfr. Steffen Hägele, Niederstotzingen, Tel. 07325 919180
E-Mail: Pfarramt.Hermaringen@elkw.de
Seelsorgerliche Anliegen, Bestattungen, Besuchsdienst u. a.
Pfr. Udo Schray, Tel. 0157 39029066,
E-Mail: udo.schray@elkw.de
Aktuelle Informationen – auch zu möglichen Änderungen bei den Gottesdiensten – finden Sie immer auf unserer Homepage unter: www.lone-brenz-evangelisch.de

Das Gemeindebüro bleibt von Montag, den 26. Oktober – Freitag, den 30. Oktober 2026 geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Wochenspruch:
„Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem."
Röm 12,21

Freitag, 23. Oktober 2026
17:30 Uhr Jungschar im Ev. Gemeindehaus

Samstag, 24. Oktober 2026
13:30 Uhr Traugottesdienst in der Georgskirche in Sontheim mit Pfarrer Steffen Palmer
18:00 Uhr Jubiläumskonzert Leni & Friends „Für immer bleibt" anlässlich 20 Jahre Hospizgruppe Niederstotzingen/Sontheim in der Andreaskirche in Niederstotzingen – Einlass ab 17:15 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Sonntag, 25. Oktober 2026
09:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchencafé mit Prädikant Dr. Christian Zimmermann in der Andreaskirche in Niederstotzingen
09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und goldener Konfirmation mit Pfarrer Steffen Hägele in der Marienkirche in Hermaringen
09:00 Uhr Gottesdient mit Taufe mit Pfarrer Steffen Palmer in der Galluskirche in Brenz
10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufen mit Pfarrer Steffen Palmer in der Georgskirche in Sontheim

Dienstag, 27. Oktober 2026
20:00 Uhr Offenes Singen im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 1. November 2026
09:00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche in Bergenweiler mit Pfarrer Steffen Hägele
10:30 Uhr Gottesdienst in der Georgskirche in Sontheim mit Pfarrer Steffen Palmer
10:30 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche in Hermaringen mit Pfarrer Steffen Hägele

11.800 Besucherinnen und Besucher bei der Zeltkirche
Beim Abschlussgottesdienst am vergangenen Sonntag war das große Kirchenzelt in Brenz noch einmal bis auf den letzten Platz besetzt: mehr als 500 Personen feierten den Abschluss des 15-tägigen Zeltfestivals. Auch der regenbedingte „Umbau" im Anschluss klappte perfekt, und so konnten die Gottesdienstteilnehmerinnen und -teilnehmer bei einem leckeren Mittagessen Abschied von der Zeltkirche nehmen.

Insgesamt kamen 11.800 Personen zu den 42 Veranstaltungen – das ergibt einen Schnitt von 280 Personen pro Veranstaltung. Übrigens war fast jede vierte Besucherin und Besucher unter 18 Jahre alt – 2.800 Besucherinnen und Besucher waren Kinder und Jugendliche.

Neben den rund 280 „Kernmitarbeitern" engagierten sich viele weitere Freiwillige für die Zeltkirche: zählt man die Mitwirkenden bei der Kinderbibelwoche, beim Chor- und Posaunenchorabend, beim Tag des Sports und dem Tag der Natur hinzu und bedenkt man die vielen Personen, die zum Beispiel beim Auf- und Abstuhlen mitgeholfen haben, dann haben sich rund 800 Personen aktiv bei der Zeltkirche engagiert, eine beeindruckende Zahl und ein toller Ausdruck für die große Bereitschaft zum ehrenamtlichen Engagement in unserer Region!

Sieben Mal lag die Teilnehmerzahl über der 500-Personen-Grenze, für die das Kirchenzelt eigentlich ausgelegt ist. Zahlenmäßiger Höhepunkt war dabei der Erntedankgottesdienst mit mehr als 1.000 Mitfeiernden und das anschließende „Volksfest" beim „Tag der Natur".

Ganz herzlich bedanken wir uns bei allen Kindertagesstätten, Schulen, Vereinen, Organisationen und Einzelpersonen, die die Zeltkirche zu einem wunderschönen Fest gemacht haben. Und ein genauso herzliches „DANKESCHÖN" gilt den vielen Menschen, die jeden Tag aufs Neue ins Kirchenzelt gekommen sind – es war schön mit Euch, und ganz herzlichen Dank auch für alle positiven Rückmeldungen!

Euer Zeltkirchen-Vorbereitungsteam

Konzertabend mit „Twilight Lounge" in der Georgskirche Sontheim/Brenz
Am 7. November 2026 um 19:00 Uhr erwartet Musikliebhaberinnen und Musikliebhaber in der Georgskirche Sontheim ein besonderer Konzertabend. Zu Gast ist das Vocals- und Piano-Cover-Duo „Twilight Lounge", das mit bekannten Songs und gefühlvollen Interpretationen für einen stimmungsvollen Abend sorgen wird.

Das Duo präsentiert auf charismatische Weise energiegeladene Covers bekannter Künstler wie Robbie Williams, Elton John und Lewis Capaldi. Die ausgewählten Lieder greifen Themen wie Liebe, Nächstenliebe und Toleranz auf und setzen ein musikalisches Zeichen für ein friedliches und respektvolles Miteinander.

Für den Gesang verantwortlich ist Jack T. Bird, Träger des Deutschen Rockpreises, dessen vielseitige und ausdrucksstarke Stimme das Publikum begeistern wird. Begleitet wird er von Oliver Rupp, der sowohl am Klavier als auch an der Kirchenorgel für klangvolle Akzente sorgt. Gemeinsam versprechen die beiden Musiker ein abwechslungsreiches Programm mit emotionalen Balladen und kraftvollen Pop-Hits.

Der Eintritt ist frei. Die Veranstalter freuen sich jedoch über Spenden. Diese kommen sowohl den Künstlern als auch der Kinder- und Jugendhilfe eva gGmbH in Heidenheim zugute.

Herzliche Einladung zu einem inspirierenden Konzertabend voller Musik, die berührt, verbindet und zum Nachdenken anregt. Die Kirchengemeinde freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Kleidersammlung für Bethel in Hermaringen
Gut erhaltene Kleidung abgeben und damit Gutes bewirken.

Auch in diesem Jahr findet in Hermaringen wieder die Kleidersammlung zugunsten der v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel statt. Vom 16. bis 20. November 2026 besteht die Möglichkeit, gut erhaltene Kleidung im Gemeindehaus abzugeben. Das Gemeindehaus ist in dieser Zeit täglich von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Gesammelt werden gut erhaltene und noch tragbare Kleidungsstücke für Kinder und Erwachsene, Schuhe sowie wei-

tere Textilien. Kleidersäcke für die Sammlung liegen im Gemeindehaus bereit. Die Sachen sollten sauber und möglichst gut verpackt zur Sammelstelle gebracht werden.

Mit der Kleiderspende wird gleich mehrfach geholfen: Die Brockensammlung Bethel bereitet die gespendeten Textilien auf und führt sie einer sinnvollen Weiterverwendung zu. Gut erhaltene Kleidung kann im Secondhand-Bereich weiterverkauft werden. Die daraus erzielten Erlöse kommen der diakonischen Arbeit Bethels zugute. Gleichzeitig leisten die Kleiderspenden einen Beitrag dazu, dass gut erhaltene Dinge nicht vorzeitig im Müll landen.

Die Kleidersammlung ist damit eine einfache Möglichkeit, Platz im eigenen Kleiderschrank zu schaffen und gleichzeitig soziale und ökologische Verantwortung zu übernehmen.

Abgabe im Gemeindehaus Hermaringen
16. bis 20. November 2026
täglich von 14:00 bis 17:00 Uhr

Weitere Informationen zur Arbeit der Brockensammlung und zu den Sachspenden finden sich auf www.bethel.de.

Vorschau:

Alpha-Kurs 2027: Der Kurs für Ihre Fragen
Im Januar 2027 startet in der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Lone-Brenz wieder ein Alpha-Kurs. Unter dem Motto „Der Kurs für deine Fragen“ sind alle Interessierten eingeladen, den christlichen Glauben neu zu entdecken, Fragen zu stellen und mit anderen ins Gespräch zu kommen. Der Kurs richtet sich an Menschen mit und ohne Vorkenntnisse, unabhängig von Konfession, Religion oder Herkunft.

Alpha ist ein konfessionsübergreifender Sinnsucherkurs, der weltweit in Kirchen und Gemeinden angeboten wird. In entspannter Atmosphäre bietet er die Möglichkeit, mehr über Gott, Jesus Christus und die Grundlagen des christlichen Glaubens zu erfahren.

Zuhören, mitreden und gemeinsam Neues entdecken stehen dabei im Mittelpunkt. Allein in Deutschland finden jährlich über 1.000 Alpha-Kurse statt. Die Teilnehmenden erwartet eine offene und herzliche Gemeinschaft mit zehn abwechslungsreichen Kursabenden. Jeder Abend beginnt um 19:00 Uhr mit einem gemeinsamen Essen. Anschließend folgt ein kurzer Impuls zu einem Glaubensthema, bevor in kleinen Gesprächsgruppen Raum für Fragen, Gedanken und persönliche Erfahrungen ist. Der Abend endet gegen 21:30 Uhr.

Zu den Themen gehören unter anderem: „Wer ist Jesus?“, „Warum starb Jesus?“, „Wie bete ich?“, „Wie führt uns Gott?“, „Wer ist der Heilige Geist?“ oder „Wie kann ich die Bibel lesen?“. Ein gemeinsames Wochenende vom 19. bis 21. Februar 2027 im Gästehaus AllgäuWeite bildet einen besonderen Höhepunkt des Kurses.

Veranstaltungsorte sind die evangelischen Gemeindehäuser in Sontheim, Hermaringen und Niederstotzingen. Die Kursabende finden im wöchentlichen Wechsel an diesen Orten statt. Verantwortet wird der Alpha-Kurs von Mitarbeitenden der Zeltkirche und der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Lone-Brenz, unter anderem von Pfarrer Steffen Palmer, Pfarrer Steffen Hägele, Diakon Sascha Wiebusch sowie weiteren ehrenamtlichen Mitarbeitenden.

Die Teilnahme am Alpha-Kurs ist kostenlos. Lediglich für das gemeinsame Wochenende fallen Selbstkosten an.

Start: 13. Januar 2027

Anmeldung und weitere Informationen:
über die Pfarrämter oder online unter www.alphakurs.de

Herzliche Einladung an alle, die den christlichen Glauben neu entdecken, vertiefen oder einfach ihre Fragen stellen möchten!



Katholische Kirchengemeinde Maria Königin Hermaringen

Kath. Pfarramt Sontheim, Tel. 07325 922673
E-Mail: MariaeHimmelfahrt.Sontheim@drs.de
E-Mail: MariaKoenigin.Hermaringen@drs.de
Homepage: http://se-unteresbrenztal.drs.de
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. 09:00 – 11:00 Uhr, Mo. 14:00 – 17:00 Uhr
Mesnerin: Christine Poehlke, Tel. 07322 22842
Leitender Pfarrer: Mathias Michaelis, Tel. 07322 9603-12
Notfallnummer für dringende seelsorgerliche Angelegenheiten: Tel. 07322 960319

Wochenspruch:
Freuen sollen sich alle, die den Herrn suchen. Sucht den Herrn und seine Macht, sucht sein Antlitz allezeit.
(Ps 105 (104),3-4)

Freitag, 23. Oktober 2026
19:00 Uhr Treffen – Lichtblicke am Freitagabend,
Gemeindezentrum Mariä Himmelfahrt, Sontheim

Samstag, 24. Oktober 2026
18:30 Uhr Eucharistiefeier, Marienkirche, Giengen

Sonntag, 25. Oktober 2026 – 30. Sonntag im Jahreskreis
L1: Ex 22,20-26 L2: 1 Thess 1,5c-10 Ev: Mt 22,34-40
09:00 Uhr Eucharistiefeier, Maria Königin, Hermaringen
09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, St. Vitus, Burgberg
10:30 Uhr Eucharistiefeier, Mariä Himmelfahrt, Sontheim
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Heilig Geist, Giengen

Samstag, 31. Oktober 2026
18:30 Uhr Eucharistiefeier, Familienkirche,
Hohenmemmingen

Sonntag, 1. November 2026 – Allerheiligen – Hochfest
L1: Offb 7,2-4.9-14 L2: 1 Joh 3,1-3 Ev: Mt 5,1-12a
09:00 Uhr Eucharistiefeier, ev. Kirche Hürben
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Mariä Himmelfahrt, Sontheim
13:30 Uhr Andacht Friedhof Hermaringen
Gräberbesuch – bitte Gotteslob mitbringen

Weltmissionssonntag – „Sei mutig und stark“
Mut braucht es jeden Tag: für Familien, die nach Zyklonen wieder neu anfangen müssen. Für Kinder, die früh Verantwortung übernehmen und oft nur wenige Jahre zur Schule gehen können. Für Menschen, die trotz großer Herausforderungen ihren Glauben und ihre Hoffnung nicht verlieren.
In Madagaskar erfahren viele Menschen, wie stark Gemeinschaft und Glaube tragen können. Ordensschwestern, Priester und kirchliche Gemeinden stehen Familien zur Seite, begleiten Kinder und machen Menschen Mut, ihren Weg weiterzugehen. Gerade in abgelegenen Regionen ist die Kirche oft die einzige verlässliche Unterstützung.
Unter dem Leitwort „Sei mutig und stark“ (Jos 1,6) ruft missio zum Sonntag der Weltmission am 25. Oktober 2026 zur Solidarität mit den Menschen in Madagaskar und in den ärmsten Diözesen weltweit auf.
Ihre Spende hilft, Hoffnung weiterzugeben. Herzlichen Dank.

Evangelische Chrischona-Gemeinde Hermaringen

Kontakte und Infos: Chrischona-Gemeinde, Schillerstr. 33, Sontheim; Tel. 07325 921735; Fax 07325 921736;
Internet: www.chrischona-sontheim.de

Donnerstag, 22. Oktober 2026
09:30 Uhr Spatzennest im Gemeindezentrum Sontheim
18:00 Uhr Abenteuerland (ab 2. Klasse bis 12 Jahre) im Gemeindezentrum Sontheim

Freitag, 23. Oktober 2026
19:00 Uhr Friedensgebet im Gemeindezentrum Sontheim

Samstag, 24. Oktober 2026
19:00 Uhr Jugendkreis im „Lighthouse“, Hauffstraße 1 in Sontheim

Sonntag, 25. Oktober 2026
10:15 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Sontheim

Dienstag, 27. Oktober 2026
19:30 Uhr Bibelkreis im Gemeindezentrum Sontheim

Donnerstag, 29. Oktober 2026
09:30 Uhr Spatzennest im Gemeindezentrum Sontheim
10:00 Uhr Bibelkreis

Wöchentlich gibt es eine neue Audio-Predigt auf unserer Homepage www.chrischona-sontheim.de unter Media.

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gottesdienst Samstag, 24.10. 2026
Treffpunkt: Evang. Gemeindehaus, Karlstr. 21
Beginn 9:30 Uhr

„Als Gemeinde von Jesus Christus steht ihr auf dem Fundament der Apostel und Propheten. Doch der Grundstein, der dieses Gebäude trägt und zusammenhält, ist Jesus Christus selbst.“ (Epheser 2,20 HFA)

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Samstag, den 24. Oktober 2026.
Wir freuen uns auf einen Vormittag voller, Musik, Begegnung und geistlicher Stärkung.

- Ankommen – Zeit für Ruhe, Begegnung und Einstimmung
- Gotteslob – Gemeinsames Singen und Musizieren – Lieder, die tragen und verbinden.
- Bibelgespräch zum Thema: „Prophetie hat zwei Seiten“ Megafon und Pflaster
  Sie ist ein Megafon, rüttelt auf und kritisiert Ungerechtigkeit.
  Sie ist ein Pflaster, tröstet und baut auf.
- Welche Botschaft könnte prophetisches Reden heute haben? ca. 11:15 Uhr Predigt – Eine ermutigende Botschaft für den Alltag mit Pastor Bernhard Bleil
- Gemeinsames Mittagessen
  Im Anschluss laden wir zu einem gemütlichen Miteinander bei einem gemeinsamen Essen ein. Jeder ist willkommen – mit oder ohne Beitrag fürs Buffet.

Sie haben Fragen zum Gottesdienst, dann wenden Sie sich gerne an R. Knigge, Tel. 07322 22250.
Weitere Informationen unter:
www. adventgemeinde-hermaringen.de

Sport

Sport-Club Hermaringen e. V.

gegründet 1929

Gymnastik/Turnen

Wir sind wieder dabei!



Übungsleiter gesucht

Wir suchen zur Verstärkung für unser Sportangebot im Kinder- und Jugendbereich Übungsleiter oder Helfer, auch gerne ab 16 Jahre. Aus- und Fortbildung werden bei uns gefördert.

Wenn wir Euer Interesse geweckt haben, dann meldet Euch unter Tel. 0176 83206466 oder gymnastik@sc-hermaringen.de.

Tischtennis

Ergebnisse vom Wochenende

Bezirksliga Gruppe 1:
TSG Hofherrnweiler – SG Brenztal 1 4:9
Weiterhin ungeschlagen bleibt die erste Mannschaft in der Bezirksliga. Beim ungefährdeten Auswärtserfolg in Hoferrnweiler punkteten Eckstein/Fetzer, Rancov/Saposchkow im Doppel, sowie Jörg Fetzer (2), Harry Knödler (2), Eduard Eckstein, Michael Konstantinides und Robert Rancov, die in den Einzeln waren erfolgreich.

Bezirksklasse Gruppe 2:
TSV Altheim 2 – SG Brenztal 2 9:3
Eine den Spielverlauf nicht widerspiegelnde Niederlage erlitt die SG Brenztal 2 in Altheim. Von 6 Entscheidungssätzen konnten die Brenztäler nur 2 für sich entscheiden. Es punkteten Haag/Haag, Basler/Mieskes im Doppel sowie Harald Basler in den Einzeln. Somit bleibt die SG Brenztal 2 leider weiterhin sieglos.

Kreisliga B – Gruppe 2
SG Brenztal 3 – SV Waldhausen 4 9:6
Weiterhin ungeschlagen bleibt die SG Brenztal 3 in der Kreisliga B. Obwohl ersatzgeschwächt angetreten, behielten die Brenztäler zum Schluss die Oberhand. Es punkteten Wiesenfarth/Hackl, Kaiser/Krockenberger im Doppel, sowie Bernd Wiesenfarth, Alexander Hackl, Gerd Brezger (2), Heiko Kaiser und Rolf Krockenberger in den Einzeln.

Spiele am kommenden Wochenende:
Samstag, 24.10.2026, 18:30 Uhr SG Brenztal 3 – SV Bolheim 1

Sportkegeln

SCH überzeugt mit starken Mannschaftsleistungen

Ein erfolgreiches Wochenende liegt hinter dem SC Hermaringen. Sowohl die erste Mannschaft als auch die männliche U19 konnten ihre Heimspiele für sich entscheiden. Während die Männer gegen den FV Burgberg II mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung überzeugten, sorgte die U19 mit einem neuen Mannschaftsrekord für ein besonderes Highlight. Auch abseits der heimischen Bahnen gab es Grund zur Freude: Jule Polzer glänzte beim U14-Ländervergleich in Straubing für Württemberg.

Den Auftakt machte am Samstagnachmittag die erste Mannschaft im Derby gegen den FV Burgberg II. In einer abwechslungsreichen Begegnung entwickelte sich von Beginn an ein spannender Wettkampf, in dem sich die Hermaringer mit starken Einzelleistungen wichtige Mannschaftspunkte sichern konnten. Steffen Walliser legte mit überzeugenden 542 Kegeln einen gelungenen Start hin. Tobias Merkle musste seinen Mannschaftspunkt trotz guter 559 Kegel dem gegnerischen Spieler überlassen. Auch Marcel Juelich zeigte mit 560 Kegeln eine starke Leistung, hatte gegen seinen Kontrahenten jedoch knapp das Nachsehen. Lukas Juelich steuerte 536 Kegel bei und sicherte sich ebenfalls einen Mannschaftspunkt.

Die Entscheidung fiel somit erst in den spannenden Schlussduellen, in dem beide Hermaringer Akteure die Nerven behielten und bis zum letzten Wurf konzentriert blieben. Albert Haller erwischte einen hervorragenden Tag und erzielte mit 587 Kegeln das beste Einzelergebnis des Teams. Leon Mack kam auf starke 569 Kegel, musste seinen Mannschaftspunkt allerdings dem besten Spieler der Gäste überlassen. Mit insgesamt 3.353 Kegeln stellte der SCH ein überragendes Gesamtergebnis auf und gewann das Heimspiel verdient mit 6:2.

Am Sonntag war anschließend die männliche U19 im 1. Spieltag gegen den KC Schwabsberg gefordert. Die Hermaringer Nachwuchskegler zeigten auf den heimischen Bahnen eine herausragende Mannschaftsleistung und setzten mit insgesamt 2.226 Kegeln einen neuen Mannschaftsrekord. Tim Rieger eröffnete die Begegnung mit 554 Kegeln und sicherte sich seinen Mannschaftspunkt. Maximilian Fetzer knüpfte daran nahtlos an und erzielte mit 572 Kegeln eine neue persönliche Bestleistung.

Im dritten Durchgang musste sich Max Rieger trotz 538 Kegeln seinem Gegner geschlagen geben. Zum Abschluss lieferte sich Lukas Juelich ein spannendes Duell, das er mit starken 562 Kegeln für sich entschied. Mit dem neuen Mannschaftsrekord und einem deutlichen 5:1-Erfolg gegen den KC Schwabsberg setzte die U19 ein starkes Ausrufezeichen in der Verbandsliga.

Auch auf überregionaler Ebene durfte der SC Hermaringen jubeln. Jule Polzer vertrat Württemberg beim U14-Ländervergleich in Straubing und überzeugte dort mit einer hervorragenden Leistung. Sie war die beste Spielerin im Team Württemberg und belegte in der Gesamtwertung einen ausgezeichneten vierten Platz. Im Tandem-Mix gelang ihr sogar der Sprung auf den zweiten Platz.

Pressewart
Tim Heiske

Ergebnisse im Überblick:
SCH H1 : FV Burgberg II 6:2 (3353:3292)
Walliser, Steffen (542/1); Merkle, Tobias (559/0); Juelich, Marcel (560/0); Juelich, Lukas (536/1); Haller, Albert (587/1); Mack, Leon (569/0)

SCH U19 m : KC Schwasberg U19 m 5:1 (2226:2080)
Rieger, Tim (554/1); Fetzer, Maximilian (572/1); Rieger, Max (538/0); Juelich, Lukas (562/1)

Nächste Spiele:
24.10.2026, 10:00 Uhr:
U10 Spieltag in Hermaringen

24.10.2026, 13:00 Uhr:
SF Friedrichshafen U19 m : SCH U19 m

25.10.2026, 13:00 Uhr:
TSG Bad Wurzach U19 m : SCH U19 m

Fußball

SC Hermaringen – SV Bissingen 4:2 (0:0)

9. Spieltag
Im Heimspiel gegen den SV Bissingen wollte man an die starken Leistungen der letzten beiden Spiele anknüpfen. Zu Beginn gelang dies auch gut, allerdings blieben in der ersten Halbzeit teils mehrere gute Chancen ungenutzt. Bissingen war vor der Tor auch nicht zwingend genug und so ging es folgerichtig mit einem 0:0 in die Halbzeit.

In Durchgang zwei das gleiche Bild. Man kam gut aus der Halbzeit und nach rund zehn gespielten Minuten platzte der Knoten und P. Reiber erzielte das wichtige 1:0 (56‘). Nur drei Minuten später war es erneut P. Reiber, der nach einem schönem Spielzug auf 2:0 stellte (59‘). Wiederum nur drei Minuten später war es diesmal P. Reiber, der auf Mair querlegte sodass dieser zum 3:0 einschob. In der Folge bestimmte man das Spiel größtenteils und kam nach erneuter Vorlage von P. Reiber auf Mair zum 4:0 (71‘). Den Gästen aus Bissingen gelang in der Schlussphase innerhalb von zwei Minuten mit zwei durchaus sehenswerten Treffern aus der Distanz noch der Anschluss zum 4:2 (82‘+83‘).

Allerdings konnte man dem Druck standhalten und ließ gegen Ende nichts mehr zu. Am Ende steht ein verdienter und wichtiger Heimsieg.

Es spielten: Bienzle – Baur, Häberle, J. Reiber, Fanselow – Frieß, Stegmaier (C) (46‘ Niederberger), Poehlke, N. Rieger (81’ Wolf), P. Reiber (73‘ Rother) – Mair

TV Steinheim – SC Hermaringen 2:6 (1:3)

10. Spieltag
Nach dem Sieg in der Vorwoche wollte man auch beim Tabellennachbarn in Steinheim etwas Zählbares mitnehmen. Nach einer wilden Anfangsphase war es ein langer Ball auf den völlig freien Mair, der überlegt zum 0:1 abschloss (15‘). Nur wenige Minuten später war P. Reiber auf der rechten Außenbahn durch und erhöhte auf 0:2 (19‘). Das Spiel sollte erstmal hektisch bleiben und Steinheim kam postwendend zum 1:2-Anschlusstreffer (21‘). Nach der wilden Anfangsphase war man um mehr Spielkontrolle bemüht. So waren in Durchgang eins noch gut zehn Minuten zu spielen, als nach

Foul im Strafraum an Mair, P. Reiber den fälligen Elfmeter sicher zum 1:3 verwandelte (35‘). Dies war gleichzeitig auch der Halbzeitstand.
In Halbzeit zwei wollte man den Druck auf die Gastgeber zunächst hochhalten. Nach schöner Flanke von Rother, verwandelte Mair diese direkt mit einem satten Schuss unter den Querbalken (50‘).
Kurze Zeit später kam Steinheim wiederum erneut zum 2:4 Anschlusstreffer (54‘).
Davon lies man sich aber nicht beirren und man spielte weiter mutig nach vorne. Mit einem abgefälschtem Schuss gelang Stegmaier das 2:5 in der 63. Minute. Den Schlusspunkt in Sachen Tore an diesem Nachmittag setzte erneut Mair mit seinem dritten Treffer (77‘). In der Schlussphase hatte man das Spiel gut im Griff und hätte – auch mit einer insgesamt besseren Chancenverwertung über das gesamte Spiel – das Ergebnis noch weiter in die Höhe schrauben können. Nichtsdestotrotz stehen am Ende erneut drei verdiente und wichtige Punkte.

Am kommenden Sonntag, den 25.10.2026 geht es auf dem Kupferschmied um 15:00 Uhr gegen den SV Söhnstetten weiter.

Es spielten: Bienzle – Poehlke, Häberle, J. Reiber, Fanselow – Frieß, Stegmaier, Y. Lipinskyi (50’ Niederberger für Lipinskyi) – (70’ Yakubov für Niederberger), P. Reiber, Rother – Mair

Aktuelles

Achtung: Werbeschreiben zum Einbau von Smart Metern

Derzeit erhalten Haushalte und Gewerbebetriebe Werbeschreiben der Deutsche Messwesen GmbH (DMG), einer Marke der metrify smart metering GmbH. Die Schreiben können den Eindruck erwecken, dass der Austausch des Stromzählers unmittelbar bevorsteht und vor Ort bereits organisiert wird. Tatsächlich handelt es sich um das Angebot eines privaten, wettbewerblichen Messstellenbetreibers und nicht um eine konkrete Einbauankündigung des örtlich zuständigen Messstellenbetreibers.

Bürgerinnen und Bürger müssen auf diese Werbeschreiben nicht reagieren und keinen Termin vereinbaren. Wer einen Smart Meter einbauen lassen möchte, sollte das Angebot vorab sorgfältig prüfen. Insbesondere ist auf die laufenden Kosten zu achten: Ein vermeintlich kostenloser Einbau bedeutet nicht zwangsläufig, dass auch der anschließende Betrieb kostenfrei ist. Die DMG nennt in ihren Schreiben unter anderem jährliche Betriebskosten von 99 Euro bei einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten.

Wenn ein gesetzlich vorgesehener Zählertausch ansteht, informiert der zuständige Messstellenbetreiber die betroffenen Haushalte. Bei einem geplanten Einbau eines intelligenten Messsystems muss die Information grundsätzlich spätestens drei Monate vor dem Einbau erfolgen.

Wer bereits einen Vertrag abgeschlossen hat, sollte die Vertragsbedingungen prüfen und sich bei Fragen zum Widerruf zeitnah beraten lassen. Weitere Informationen zu Smart Metern und den gesetzlichen Kostenobergrenzen bietet die Bundesnetzagentur.

Erzähl mir von früher – das Miteinander der Generationen

„Wenn wir nicht wissen, woher wir kommen, können wir auch nicht wissen, wohin wir gehen.“ Der Vortrag betont die Wichtigkeit, Familiengeschichten weiterzugeben um Kindern Orientierung zu bieten. Er ermutigt Eltern und Großeltern, Erinnerungen zu teilen und Brücken zwischen den Generationen zu bauen. Unsere „Wurzeln“ sind mehr als eine metaphorische Redewendung. Sie stehen für Herkunft, familiäre und kulturelle Bindungen, Wahrheit über die eigene Geschichte und das Gefühl von Zugehörigkeit und Kontinuität. In der Psychologie gilt das Empfinden tiefer Verwurzelung als Schutzfaktor: Es stärkt Resilienz, Sinnorientierung und Identität. Die LandFrauen des Kreises Heidenheim laden alle Interessierten zu diesem Vortrag mit Thomas Mahr (Buchhandlung Mahr, Langenau) ein.

Die Veranstaltung findet am 05.11.2026 um 14:00 Uhr in Dettingen in der Hofschenke „Zum Schwarzen Beck“, Anhauser Str. 65/1 statt.

Anmeldung bis zum 26.10.2026 bei den jeweiligen Ortsvorsitzenden, Gäste sind immer herzlich willkommen.

Abfuhr der Gartenabfälle in Hermaringen KW 44/45 in 2026

Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb teilt mit, dass in Hermaringen die Gartenabfälle wie folgt abgeholt werden:

Montag, 26. Oktober 2026
Allewind

Donnerstag, 5. November 2026
Hermaringen

Die Gartenabfälle sind gebündelt oder in offenen Kartons oder Papiersäcken bis 6.00 Uhr bereitzustellen. Wenn möglich, Kartons bitte gut zusammenfalten. Das Sammelfahrzeug fährt nur die Grundstücke an, die auch bei der Bio- und Restmüllabfuhr angefahren werden. Bitte keine Plastiksäcke (auch keine abbaubaren) verwenden. Baum-, Strauch- und Heckenschnitt dürfen nicht länger als 1,50 Meter und einzelne Äste nicht stärker als zehn Zentimeter sein.

Zum Bündeln bitte nur Schnüre aus Naturfaser verwenden, z. B. Paketschnur.

Um Beachtung wird gebeten.

DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg | Hessen
gemeinnützige GmbH

Deutsches Rotes Kreuz

Jetzt Ruck geben: Zu zweit zur Herbst-Blutspende und Happy Socks sichern

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen lädt ein: Vom 28. September bis 27. November 2026 gemeinsam Blut spenden, Leben retten und als Dankeschön exklusive Happy Socks im DRK-Design mit nach Hause nehmen.

Manchmal braucht es nur den richtigen Anstoß. Der DRK-Blutspendedienst liefert ihn mit der Aktion „Du+1“: Wer vom 28. September bis 27. November 2026 eine Person erstmals zur Blutspende mitbringt oder direkt zusammen zum ersten Mal Blut spenden kommt, erhält exklusive Happy Socks im Blutspende-Design – bunt, limitiert und nur in diesem Aktionszeitraum erhältlich. Ob Freund, Kollegin oder Nachbar: Wer noch nie Blut gespendet hat, findet jetzt den perfekten Moment für die erste gute Tat. Denn mit einer einzigen Spende können bis zu drei Leben gerettet werden. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 3.000 Blutkonserven benötigt. Jede Spende zählt.

Leben retten hat Style und ist einfacher als viele denken: Die eigentliche Blutentnahme dauert nur 10 bis 15 Minuten, der gesamte Ablauf inklusive Gesundheitscheck, Arztgespräch und Ruhepause etwa eine Stunde. Spenden darf jede gesunde Person ab 18 Jahren mit einem Körpergewicht von mehr als 50 kg. Zusätzliches Plus: Jede*r Spender*in erhält vor Ort einen kostenlosen kleinen Gesundheitscheck – inklusive Blutdruck, Puls und Eisenwert. Die Aktion gilt auf allen mobilen Blutspendeterminen in Baden-Württemberg und Hessen sowie in den DRK-Blutspendeinstituten in Mannheim, Ulm, Frankfurt und Kassel. Jetzt Termin buchen und

den ersten Schritt machen – am besten gleich zu zweit.

Dass Blut spenden jedem gut steht, bestätigt auch Nora Löhlein, Pressesprecherin beim DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen: „Manchmal braucht es einen kleinen Ruck: Wir wissen, dass viele Menschen hin und wieder überlegen, ob sie Blut spenden sollen – und die Entscheidung dann aber doch noch mal vertagen. Genau für diese Menschen ist unsere Happy Socks-Aktion gemacht: ein konkreter Anlass, ein Freund oder eine Freundin an der Seite und ein stylisches Dankeschön obendrauf. Es gibt keinen besseren Moment als jetzt, um mit einer guten Tat zu starten."

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.

NÄCHSTER TERMIN in 89537 Giengen:

Mittwoch, den 28.10.2026
von 14:30 bis 19:30 Uhr
im Bürgerhaus Schranne, Schrannenstr. 12

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Fachbereich Bau, Umwelt und Gewerbeaufsicht zieht ins Haus C des Landratsamtes

Im Rahmen des Cluster-Konzeptes des Landratsamts Heidenheim sind im Juni 2026 bereits mehrere Fachbereiche in das Gebäude der Heidenheimer Verkehrsgesellschaft (HVG) in der Steinheimer Straße 73 in Heidenheim gezogen. Hier hatte der Landkreis Büroflächen für zehn Jahre angemietet. In das frei gewordene zweite Obergeschoss von Haus C am Hauptstandort Felsenstraße zieht nun in zwei Etappen der Fachbereich Bau, Umwelt und Gewerbeaufsicht, der bisher in der Alten Ulmer Straße im sogenannten „Blauen Schiff" in Heidenheim untergebracht war.

Der erste Umzug in die frisch renovierten Räumlichkeiten mit insgesamt 44 Arbeitsplätzen beginnt am Montag, 2. November 2026, mit den Geschäftsbereichen „Gewerbeaufsicht" und „Wasser, Boden, Altlasten". An diesem Tag bis einschließlich Mittwoch, 4. November 2026, bleiben die Fachheiten für den Publikumsverkehr geschlossen. Das Gleiche gilt für den Umzug des Geschäftsbereichs „Bau und Umwelt", der in der Folgewoche am 9. November 2026 beginnt und umzugsbedingt ebenfalls von Montag bis Mittwoch geschlossen ist. In dringenden Fällen ist die telefonische Erreichbarkeit in der ersten Umzugswoche unter Tel. 07321 321-1321 bzw. -1366, und in der zweiten Umzugswoche unter Tel. 07321 321-1302 bzw. -1325 gewährleistet.

Ab Donnerstag, 5. November 2026, sind dann die Mitarbeitenden der Geschäftsbereiche „Gewerbeaufsicht" und „Wasser, Boden, Altlasten", sowie ab Donnerstag, 12. November 2026, die Mitarbeitenden des Geschäftsbereichs „Bau und Umwelt", am neuen Standort im Haus C des Landratsamtes zu den üblichen Öffnungszeiten des Landratsamtes (www.landkreis-heidenheim.de/oeffnungszeiten) erreichbar. Die telefonische Erreichbarkeit erfolgt weiterhin über die bisherigen Rufnummern. Die Adresse nach dem Umzug lautet Felsenstraße 36.

Jetzt Pflegeeltern werden

Infomöglichkeiten im Landkreis Heidenheim

Kinder und Jugendliche, deren Eltern vorübergehend oder auf Dauer mit der Erziehung ihres Kindes überfordert sind, benötigen außerhalb der eigenen Familie ein stabiles und geborgenes Umfeld. Der Landkreis Heidenheim sucht deshalb dringend Pflegeeltern, die bereit sind, diese wichtige Rolle zu übernehmen.

Ob Einzelpersonen oder Paare – Pflegeeltern schenken einem Kind Zeit, Zuwendung und Halt. Voraussetzungen sind unter anderem Geduld, Offenheit und eine stabile Lebenssituation. Unterstützung durch Schulungen, Beratung und finanzielle Leistungen wird selbstverständlich bereitgestellt.

Der Pflegekinderfachdienst bietet Interessierten die Möglichkeit, sich an folgenden Terminen zu informieren:

- Montag, 2. November 2026, von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Giengen (Heidenheimer Str. 15)
- Montag, 16. November 2026, um 15:00 Uhr im Landratsamt Heidenheim (Felsenstraße 36) in Raum B004/005
- Donnerstag, 26. November 2026, von 15:00 bis 17:00 Uhr im Rathaus Steinheim (Colombeller Raum)
- Freitag, 27. November 2026, von 10:00 bis 11:30 Uhr in der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Giengen (Heidenheimer Str. 15)
- Donnerstag, 3. Dezember 2026, von 14:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus Königsbronn (Bürgerbüro)

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen bekommen Interessierte auch beim Pflegekinderfachdienst des Landratsamtes Heidenheim telefonisch unter 07321 321-2527 oder per E-Mail an pflegekinder@landkreis-heidenheim.de.

Igel gefunden – was tun?

BUND gibt Tipps zur Soforthilfe und zum langfristigen Schutz des Igels

Im BUND-Umweltzentrum Ulm treffen aktuell vermehrt Anfragen zum Thema „Igel gefunden – was tun?" ein. Die nachtaktiven Insektenfresser werden im Herbst häufiger gesichtet, weil sie dann auch tagsüber auf Nahrungssuche gehen, um sich lebensnotwendige Reserven für den Winter anzufuttern.

Auf dem Speiseplan des Igels stehen Käfer, Engerlinge, Raupen, Spinnen und Regenwürmer, seltener Schnecken – die zudem Zwischenwirte für die für Igel lebensgefährlichen Lungenwürmer sind.

Eine Zufütterung kann insbesondere untergewichtigen Igeln helfen, den Winter zu überstehen. Richtwert hierfür ist ein Gewicht von weniger als 500 Gramm im Spätherbst. Geeignetes Futter ist beispielsweise ungewürztes Rührei oder hochwertiges, insektenhaltiges Igelfertigfutter (also ohne Flocken, Rosinen oder Nüsse). Auf keinen Fall darf man Milch oder Milchbrei füttern, denn dies verursacht lebensgefährlichen Durchfall. Außerdem muss der Futterplatz (besser: mehrere kleine Futterschalen) sauber gehalten werden, um die Übertragung von Parasiten von Igel zu Igel zu vermeiden. Mit einer flachen Schale frischen Wassers hilft man Igeln durch trockene Perioden.

Jana Rettig vom BUND Umweltzentrum Ulm macht darauf aufmerksam, dass man mit Füttern, mit Aufpäppeln und Überwintern zwar einzelne Tiere retten, aber den Rückgang der Igel-Population nicht stoppen kann. Denn die Hauptursachen dafür, dass der Igel auf der Roten Liste der bedrohten Arten steht, sind der Schwund an geeigneten, miteinander vernetzten Lebensräumen und der Mangel an natürlicher Nahrung.

Lebensraum in naturnahen Gärten, Streuobstwiesen und Sträuchern

Unser heimischer Igel fühlt sich in naturnahen, miteinander verbundenen Gärten, in Streuobstwiesen, in extensiv gepflegten Parks, Grünstreifen und Hecken mit einheimischen Sträuchern wohl. Insektenfeindliche, aufgeräumte Grünflächen, mit unüberwindbaren Abgrenzungen – Igel sind schlechte Kletterer - bieten dagegen kein Zuhause. Auch eine extreme Nachverdichtung in Wohn- und Gewerbegebieten, die zwischen Asphalt und Beton nur verinselte Grünflächen übriglässt, ist mitverantwortlich für den Rückgang der Stacheltiere.

Igelfreundliche Kommunen und Gartenfreund*innen sind also eher „faul": Sie pflegen Grünflächen nicht zu intensiv, lassen insektenfreundliche Stauden über den Winter stehen sowie beliebte Überwinterungsorte wie Totholz- oder Laubhaufen liegen.

Daneben ist es wichtig, „Igelfallen“ zu vermeiden: Vor der Verbrennung oder der Abfuhr von Schnittgut muss kontrolliert werden, ob sich darin nicht Igel oder andere Kleintiere aufhalten. Auch Swimmingpools oder Kellerschächte können tödliche Fallen darstellen. Deshalb sollten diese abgedeckt oder zumindest mit Ausstiegshilfen versehen werden.

Der BUND weist außerdem darauf hin, dass Bodenleuchten oder Strahler im Garten nachtaktive Tiere wie den Igel irritieren. Insbesondere überwinternde Igel oder Jungigel im Nest fallen immer wieder maschinellem Heckenrückschnitt oder anderen Räum- und Pflegemaßnahmen zum Opfer. Um dies zu vermeiden, appelliert der BUND an Kommunen und Bauträger, dass potenzielle Lebensräume wie zum Beispiel aufgelassene Gärten oder verwilderte Restgrünflächen in Gewerbegebieten vor ihrer Umwandlung auf diese gesetzlich geschützte Tierart abgesucht werden. Das gilt auch für die Hecken- und Grünflächenpflege, wenn sie mit Freischneidern oder Motorsensen erfolgt:

Weiterführende Informationen findet man auf der Internetseite des BUND Regionalverbands Donau-Iller unter https://www.bund-ulm.de/themen-und-projekte/umweltberatung/schutz-von-igeln/.

Anzeigenteil



Hermaringen, im Oktober 2026

Es ist schwer einen lieben Menschen zu verlieren, aber es tut gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten und mit uns trauern.

Helmut Hobler

Allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme und Verbundenheit in so vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben, danken wir von ganzem Herzen.

Ein besonderer Dank gilt
Herrn Pfarrer Michaelis für seine einfühlsamen Worte, sowie Herrn Mayr für die musikalische Umrahmung.

Im Namen aller Angehörigen
Rosemarie Hobler mit Familie

Nachruf

Die Tischtennis-Abteilung des SC Hermaringen trauert um ihr Gründungsmitglied

Josef Schwarzenberger.

Am 14. Oktober 1972 legte Josef den Grundstein für unsere Abteilung und führte sie von 1972 bis 1978 als 1. Abteilungsleiter. Als engagierter Sportler stand er bei über 600 Spieleinsätzen an der Platte und prägte als langjähriger Jugendbetreuer Generationen unseres Nachwuchses.

Wir verlieren mit ihm einen anfeuernden Spielkameraden und vor allem einen wunderbaren Menschen. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie Erna und Peter. Wir werden Josef stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Mitglieder und die Abteilungsleitung der Tischtennis-Abteilung des SC Hermaringen 1929 e. V.

ökumenische sozialstation
Giengen & Unteres Brenztal gGmbH

Wir suchen zum 01.02.2027 oder früher
eine **Büro- und Verwaltungskraft (m/w/d)**
in Teilzeit (12 - 20 h / Woche) **als Verstärkung**

Tätigkeitsfelder:
Allg. Verwaltung, Personalwesen, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Unterstützung der Geschäftsführung

Wir erwarten:
Eine kaufmännische Ausbildung, Erfahrung in Büroorganisation, fundierte Kenntnisse Lohn- und Gehalt möglichst mit DATEV, exaktes, sorgfältiges & selbstständiges Arbeiten, die Bereitschaft unseren diakonischen Auftrag mitzutragen

Wir bieten:
angenehmes Betriebsklima, flexible Arbeitszeitmodelle, wertschätzendes Miteinander, ein eingespieltes Verwaltungsteam, tarifliche Vergütung mit zusätzlicher betrieblicher Altersversorgung und verschiedenen Sonderleistungen.

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle mit langfristiger Perspektive. Dienstort ist Giengen.

Interessiert? Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Arbeitszeugnissen und Referenzen.
Bewerbungsschluss ist der 01.12.2026.

Ökumenische Sozialstation, Geschäftsführung,
Tanzlaube 2, 89537 Giengen,
E-Mail: geschaeftsfuehrung@sozialstation-giengen.de
www.sozialstation-giengen.de

24 Stunden Pflege und Betreuung

In den eigenen vier Wänden.



Eine echte Alternative zum Pflegeheim - sprechen Sie mit uns

Pflegekräfte Service

Liebevoll, professionell und immer zuverlässig.

Jahnstraße 5 • 89537 Giengen/Brenz
Telefon 0 73 22/9 54 50 80 • www.pflegekräfte-service.de

Impressum: Herausgeber: Gemeindeverwaltung, Karlstraße 12, Hermaringen, Tel.: 07322 95470, E-Mail: mitteilungsblatt@hermaringen.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Lennart Schmeißer o. V. i. A.
Verantwortlich für den Anzeigenteil und Geschäftliches: BAIRLE Druck & Medien GmbH, Dischingen. **Zuschriften für Chiffreanzeigen richten Sie bitte an die BAIRLE Druck & Medien GmbH (Adresse s. u.)**
Berichte unter der Rubrik „Parteien“, „Vereine“, „Sport“, „Kirchen“ oder vom Verfasser unterzeichnete Artikel, stellen die jeweilige Meinung der politischen Organisation, der Vereine, der Pfarrämter oder Verfasser dar. Für Druckfehler und Irrtümer keine Gewähr.
Gestaltung: BAIRLE Druck & Medien GmbH, Gutenbergstraße 3, 89561 Dischingen, Tel.: 07327 9601-0, E-Mail: guessenblaettle@bairle.de.
Erscheinungsort Hermaringen. Erscheint wöchentlich. Auflage 650 Stück.
Bezugsgebühren jährlich 30,00 Euro einschließlich Trägerlohn.
Veröffentlichungen aller Art und Anzeigen müssen bis spätestens Dienstag, 12:00 Uhr bei uns eingegangen sein. Berichte und Anzeigen, die später eingehen, können sonst nur in der darauffolgenden Woche erscheinen. Feiertagsänderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.